



Lebenslauf

Emanuel Goldgruber

Hasengasse 31/1, 1100 Wien
 emanuel@reve.or.at | +43 (0) 699 / 113 266 87
 geboren am 26. Juni 1987 in Vöcklabruck

Meine Stärke: Figurentheater, besser gesagt: die Animation von Objekten. Ich begeistere mich für die vielfältigen interdisziplinären kreativen Ausdrucksformen, welche nur dieses Genre zu bieten hat. Neben Realisierung eigenständiger künstlerischer Projekte (Gemüsetheater Déjà-rêvé) durfte ich an mehreren Wiener Bühnen (u.a. Puppenspieler am Theater an der Wien bei Nikolaus Habjan) Erfahrungen sammeln. Dank langjähriger Tätigkeit für das Internationale Figurentheater Festival Wels bin ich darüber hinaus mit organisatorischen Abläufen (Ticketing, Marketing) vertraut.

Darsteller

Theater an der Wien La Périchole (Nikolaus Habjan), Schwanda (Tobias Kratzer), La gazza ladra (Tobias Kratzer), Das schlaue Fuchslein (Stefan Herheim)

theaterSPECTACEL MONKS - Zeugen des Unsichtbaren (Uraufführung, Joachim Rathke: Landespreis für Bühnenkunst 2022)

Volksoper Wien Die letzte Verschwörung (Uraufführung, Lotte de Beer), Anatevka, Turandot, Tod in Venedig (David McVicar)

Burgtheater Maria Stuart (Koproduktion mit den Salzburger Festspielen), Faust, Die Hermannsschlacht (jew. Martin Kušej), Komplizen (Simon Stone)

Wiener Staatsoper Wozzeck (Simon Stone), Tosca, Die Tote Stadt

Kellerbühne Puchheim Kinder- und Jugendtheater (ab 1994), ImproTheater, Komödien

Déjà-rêvé für junges Gemüse werden Kochen und Kunst gemeinsam mit jungem Gemüse in seiner bodenständig-poetischen (Sorten)Vielfalt erlebbar: schmecken, riechen, sehen

Aus- und Weiterbildung

Klappmaulpuppe (Max Tröbinger, Ruth Humer), Die Magie der Puppe I+II (Manuela Linshalm), Tischfigurenbau (Gerti Tröbinger), Lambe Lambe Miniaturtheater (Eva Sotrifer)

Die Kunst des Geräuschemachens (Max Bauer), Humor in Aktion – ein Clownkurs für Körper und Seele (Nikolas Stocker)

Sprechtechnik (Christin Amy Artner), Atem-, Stimm- und Sprechtraining (Werner Wawruschka)

Regiekonzepte lustvoll entwickeln (Joachim Rathke), Licht und Ton im Theater (Robert Breber), Schreibwerkstatt (Julia Krammer), Videoschnitt für KünstlerInnen (Zoltan Deme)

Akademie der bildenden Künste Video II (Bettina Henkel), Sound (Johannes Köck), Animation / Digitale Darstellung, AI und Augmented Reality (Franziska Thurner), Literatur und Sprachkunst (Ruby Sircar), u.a.m.
 Interdisciplinary Puppetry Modules for Art Universities (IPMAU) gemeinsam mit Figurentheater LILARUM (Andreas Moritz) sowie Magyar Képzőművészeti Egyetem / Sveuciliste Josipa Jurja Strossmayera u Osijeku